

## PROTOKOLL der Beiratstagung am 02.03.2024 in Watzenborn-Steinberg

- Anwesend: siehe beigefügte Anwesenheitsliste (Anlage 1)
- Tagesordnung: TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Bekanntgabe der Tagesordnung  
TOP 2 Totengedenken  
TOP 3 Ehrungen und Glückwünsche  
TOP 4 Feststellung des Stimmrechtes  
TOP 5 Protokoll der Beiratstagung vom 04.03.2023  
TOP 6 Finanzen  
6.1 Bericht des Vizepräsidenten Finanzen  
6.2 Bericht des Verbandskassenprüfers  
TOP 7 Anträge  
7.1 Beschlussfassung über die Dringlichkeit nicht  
fristgerecht eingegangener Anträge  
7.2 Anträge auf Erlass und Änderung von Ordnungen  
7.3 Sonstige Anträge  
TOP 8 Verschiedenes
- Sitzungsdauer: 13:30 Uhr – 16:10 Uhr

### **TOP 1 Begrüßung**

Andreas Hain begrüßt die Anwesenden zur diesjährigen Beiratstagung und stellt fest, dass die Einladung fristgerecht im amtlichen Organ *p/opp* Nr. 12/2023 und mit E-Mail der Geschäftsstelle vom 07.02.2024 erfolgte. Der Antragsschluss ergibt sich aus Ziffer 14.2 der Satzung. Die Tagesordnung wurde mit der Einladung am 07.02.2024 versandt.

Anschließend verliest Hain die Tagesordnung. Hain fragt die Versammlung, ob es Einwände bzw. Änderungswünsche gibt. Dies ist nicht der Fall.

Es wird festgestellt, dass gemäß Ziffer 2.3 GWVO folgende Gäste eingeladen wurden:

- die Verbandskassenprüfer Karl-Heinz Fink und Lutz Friedrich,
- die Mitarbeiter der Geschäftsstelle Matthias Bomsdorf, Dennis Erbe, Christian Löffler und Tobias Senst.

### **TOP 2 Totengedenken**

Hain bittet den Beirat sich zu erheben. Gedenken an Ottomar Homburg ehemaliges Mitglied im Präsidium.

### **TOP 3 Ehrungen**

Hain überträgt den TOP 3 an Ursula Luh-Fleischer

### **Ursula Luh- Fleischer nimmt folgende Ehrungen vor:**

Thomas Beike	Ehrenurkunde
Tobias Beck	Ehrennadel in Bronze
Reiner Richardt-Stock	Ehrennadel in Silber
Andreas Hain	Ehrenmedaille

Präsent 50. Geburtstag (Thomas Beike)  
Präsent 60. Geburtstag (Lutz Friedrich)  
Präsent 60. Geburtstag (Wolfgang Stichel)  
Präsent 70. Geburtstag (Jürgen Krause)

Thomas Beike verlässt die Sitzung.

## **TOP 4 Feststellung des Stimmrechts**

Entschuldigt sind bzw. vertreten werden:

- der Bezirkssportwart Nord, Harald Ludwig, vertreten durch den Bezirksseniorenwart Jochen Krug,
- der Kreiswart Main-Kinzig, Markus Mohr, vertreten durch den Kreissportwart Wolfgang Stichel),
- der Kreiswart Lahn-Dill, Thorsten Neul, vertreten durch den Kreisschiedsrichterwart Markus Eckert,
- die Kreiswartin Darmstadt-Dieburg, Ursula Luh-Fleischer, vertreten durch den Kreisschiedsrichterwart Uwe Terwey),
- Der Kreiswart Offenbach, Kai Bahn, vertreten durch den Kreisschülerwart Markus Bahn.

Entschuldigt sind ohne Vertretung:

- Vizepräsident mit besonderer Aufgabenstellung, Volker Koch,
- Ressortleiterin Schülersport, Silke Rölke,
- der Vorsitzende Revisionskammer und Ausschuss Recht, Thomas Beike,
- der Vorsitzende Einspruchskammer, Christian Schmitt,
- der Vorsitzende Verbandssportgericht, Daniel Trosch,
- der Vorsitzende Satzungsausschuss, Christopher Günther,
- Bezirkssportwart Süd, Thomas Diehl, nimmt seinen Posten als RL Mannschaftssport wahr,
- Bezirkssportwart West, Hans-Jürgen Arnold, nimmt seinen Posten als RL Seniorensport wahr,
- Bezirksjugendwart West, Nils Wentzell
- Kreiswart Werra-Meisner, Lukas Möckel
- Kreiswart Limburg-Weilburg, Thomas Meilinger

Nicht vertreten sind somit:

- Ressortleiter Einzelsport (nicht besetzt),
- Ressortleiter Medien (nicht besetzt),
- Ressortleiterin Schülersport,
- Revisionskammer,
- Einspruchskammer,
- Verbandssportgericht,
- Ausschuss Recht,
- Satzungsausschuss,
- Bezirkssportwart Süd,
- Bezirkssportwart West,
- Bezirksjugendwart West,
- Kreiswart Werra-Meißner,
- Kreiswart Limburg-Weilburg.

## Stimmberechtigte

Nach erfolgter Überprüfung der Anwesenheitsliste wird festgestellt, dass

- 10 von 14 Vorstandsmitgliedern,
- 1 von 6 Ausschuss-Vorsitzenden,
- 2 von 4 Bezirkssportwarten,
- 3 von 4 Bezirksjugendwarten,
- 21 von 23 Kreiswarten bzw. deren Vertreter anwesend sind.

Zu Beginn der Tagung sind damit 37 von 51 möglichen Stimmen vertreten; die einfache Mehrheit liegt daher bei 19 Stimmen, die 2/3 Mehrheit bei 25 Stimmen.

## TOP 5 Protokoll der Beiratstagung vom 04.03.2023

Da bis zum 12. Mai 2023 keine Einsprüche gegen das Protokoll, versendet am 14. April 2023 eingegangen waren, gilt dieses gemäß GWVO 7.2 als genehmigt. Das Protokoll wurde am 15. Mai 2023 auf der HTTV-Website veröffentlicht.

Andreas Hain bittet den Beirat um einen kurzen Einschub und Verständnis, dass er seine persönliche Situation schildert. Seit November sei er DTTB-Präsident. Diese Aufgabe habe er übernommen, da sich sonst kein Kandidat zur Wahl gestellt habe und gilt befristet bis zum außerordentlichen Bundestag, zu dem unmittelbar nach der Satzungseintragung geladen werde.

## TOP 6 Bericht des VP Finanzen / Verbandskassenprüfer

### 6.1 Bericht des VP Finanzen

METZGER stellt die detaillierten Zahlen des Jahresabschlusses vor und entschuldigt sich, dass der vollständige Geschäftsbericht im Vorfeld nicht versandt worden sei.

Die Unterlagen zum Geschäftsbericht werden zeitnah im Nachgang des Beirats durch den VPF an den Vorstand versendet.

Das Wirtschaftsjahr 2023 endete nach Teilauflösung der im Vorjahr gebildeten Rücklagen mit einem Verlust von 44.837,63 €. Die Höhe der Auflösung der Rücklagen beträgt 50.000 € was bedeutet, dass der HTTV einen Verlust von 94.837,63 € gemacht hätte.

Die Einnahmen aus Mannschaftsstartgeldern und Grundabgaben betragen rund 331.000€. Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb nach Abzug von Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer beträgt rund 46.000€. Die Strafen 84.000€, externe Zuschüsse z.B. Landessportbund betragen rund 277.000€. Von den Vereinen haben wir rund 47.000€ für Ausbildungszuschuss für Training im HTTV (LLZ und Talentstützpunkte) erhalten. Das Ressort Aus- und Fortbildung steht mit 96.000€ im Geschäftsbericht, dem stehen Kosten in Höhe von 85.000€ entgegen, somit ein plus von 11.000€. Die sonstigen Erträge stehen mit 19.000€ im Geschäftsbericht (Inkassoprovision, Zahlungen vom DTTB u.a.). Mit Einrechnung der Rücklagenauflösung ergibt sich eine Gesamtsumme von rund 992.000€ als Ausweis – Erträge/Einnahmen.

Ausgaben:

Personalkosten (nach Einrechnung von externen Zuschüssen)	374.000€
Geschäftsstelle	53.000€
Externe Unternehmen (Datenschutz, Personalabrechnung, Steuerberater u.ä.)	23.000€
Ausgaben Verbandsorgane (Kreise, Bezirke, Vorstand, Beirat, Sportausschuss, Spielausschuss, Pokale, Urkunden)	176.000€
click-TT	52.000€
Vereinsentwicklung – mit Aufbruch	66.000€
Jugendbereich	62.000€
Erwachsenensport	8.000€
Kaderlehrgänge	31.000€
Talentstützpunkte	57.000€
Internationale Veranstaltungen und WTT Turniere	15.000€
Hallenkosten	28.000€
Schiedsrichter	48.000€
Erhaltene externe Zuschüsse für talentierte junge Sportler	62.000€
Teilauflösung einer Rücklage	20.000€

## **6.2 Bericht des Verbandskassenprüfers**

Die Verbandskassenprüfer Lutz Friedrich und Karl-Heinz Fink treffen sich spätestens alle zwei Monate, teilweise auch monatlich, mit Peter Metzger zu einer mehrstündigen Kassenprüfung in der Geschäftsstelle. Dabei werden stichprobenartig Buchungen und Belege geprüft. Es ergaben sich keinerlei Beanstandungen. Die Belege sind übersichtlich geordnet und ordentlich verbucht. Außerdem wurde ein Einblick in die Barkasse der Geschäftsstelle genommen. Bankbestände sowie der Geschäftsbericht wurden stichprobenartig geprüft. Auch hier gibt es keinerlei Beanstandungen.

Setzt sich die Entwicklung der vergangenen Jahre fort, werden die Rücklagen in 3-4 Jahren komplett aufgebraucht sein. Daher sollten Aufwendungen auf den Prüfstand gestellt und auch über zusätzliche Einnahmen nachgedacht werden.

Die Verbandskassenprüfer bedanken sich bei Peter Metzger für seine bereits über 30 Jahre lang geleistete Arbeit. Hain erläutert, dass Bomsdorf sich in die Buchhaltung einarbeitet und stückweise Aufgaben übernehmen wird.

## **TOP 7 Anträge**

Hain übergibt die Sitzungsleitung für Top 7 an Dennis Erbe

### **7.1 Beschlussfassung zur Dringlichkeit nicht fristgerecht eingegangener Anträge**

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag des Spiel- und Jugendausschusses vor.

#### **Antrag D1 (Jugendausschuss – WO B 6)**

<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN	=>
-----------------------------	-------------------------------	----

Formulierung soll angepasst werden. Ausarbeitung mit rechtlicher Unterstützung, damit dieser Antrag im nächsten Jahr zum Beirat eingereicht werden kann.  
Der Antrag wird daher zurückgezogen.

## **Antrag D2 (Spielausschuss – WO F 2.6.4)**

\_X\_ JA    \_ NEIN    => einstimmig angenommen – wird zu Antrag 6a

Es wurden nach Antragsfrist vier weitere Anträge vom Vorstand eingereicht (keine Antragsfrist), diese werden wie folgt eingereicht:

WO G 5.5 als 15a,  
WO G 6.1.3 als 15b,  
WO G 6.2.2 als 15c

Antrag Gebührenordnung wird zum Antrag 31

## **7.2 Anträge auf Erlass und Änderung von Ordnungen**

### **Antrag 1 (Spielausschuss WO A 15.3)**

*Inkrafttreten: 01.07.2024*

\_X\_ JA    \_ NEIN    => einstimmig angenommen

### **Antrag 2 (Spielausschuss - WO H 1.2)**

*Inkrafttreten 01.07.2024*

\_X\_ JA    \_ NEIN    => einstimmig angenommen

### **Antrag 3 (Spielausschuss - WO B 1.5)**

*Mit dem Inkrafttreten der Turnierlizenz*

\_X\_ JA    \_ NEIN    => einstimmig angenommen

### **Antrag 4 (Kreis Wiesbaden - WO D 4.2)**

*Inkrafttreten 01.07.2024*

\_X\_ JA    \_ NEIN    => einstimmig angenommen

### **Antrag 5 (Spielausschuss - WO E 2.5)**

*Inkrafttreten 01.07.2024*

\_35\_ JA    \_2\_ NEIN    => mehrheitlich angenommen

### **Antrag 6 (Schiedsrichterausschuss – WO F 2.5)**

*Inkrafttreten 01.06.2023*

\_14\_ JA    \_23\_ NEIN    => mehrheitlich abgelehnt

### **Antrag 6a (Spielausschuss – WO F 2.6.4)**

*Inkrafttreten 01.06.2023*

\_36\_ JA    \_1\_ NEIN    => mehrheitlich angenommen

### **Antrag 7 (Schiedsrichterausschuss – StO. 18.1.4)**

*Inkrafttreten ab 01.07.2024*

\_ JA    \_ NEIN    => zurückgezogen

### **Antrag 8 (Spielausschuss - WO F 3.2)**

*Inkrafttreten ab sofort*

\_X\_ JA    \_ NEIN    => einstimmig angenommen

## **Antrag 9 (Spelausschuss - WO F 3.3.1)**

Inkrafttreten ab 01.07.2024

JA  NEIN => einstimmig angenommen

Modifikation – nur die 1. Kreisklasse wird gestrichen, die Kreisliga bleibt bestehen

## **Antrag 10 (Spelausschuss - WO F 3.3.2)**

Inkrafttreten ab 01.07.2024

35 JA  2 NEIN => mehrheitlich angenommen

## **Antrag 11 (Spelausschuss - WO F 3.4.1)**

Inkrafttreten ab 01.07.2024

30 JA  7 NEIN => mehrheitlich angenommen

## **Antrag 12 (Spiel-/Jugendausschuss - WO F 3.4.5)**

Inkrafttreten ab 01.07.2024

JA  NEIN => einstimmig angenommen

Modifikation: Platz 3 bei Mädchen und Jungen bleibt bestehen.

## **Antrag 13 (Kreis Fulda - WO F 3.4.5)**

Inkrafttreten ab sofort

33 JA  4 NEIN => mehrheitlich angenommen

## **Antrag 14 (Kreis Frankfurt - WO F 3.4.5)**

Inkrafttreten 01.06.2024

JA  NEIN => zurückgezogen

## **Antrag 15 (Spelausschuss – WO G 1.3)**

Inkrafttreten 01.05.2024

35 JA  2 NEIN => mehrheitlich angenommen

Modifizierung: siehe Antrag

## **Antrag 15a (Vorstand – WO G 5.5)**

Inkrafttreten 01.07.2024

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 15b (Vorstand – WO G 6.1.3)**

Inkrafttreten 01.07.2024

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 15c (Spelausschuss – WO G 6.2.2)**

Inkrafttreten 01.07.2024

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 16 (Spelausschuss – WO I 5.3.4)**

Inkrafttreten 01.07.2024

34 JA  3 NEIN => mehrheitlich angenommen

## **Antrag 17 (Spelausschuss – StO 3)**

Inkrafttreten 01.07.2024

34 JA  3 NEIN => mehrheitlich angenommen

## **Antrag 18 (Spielausschuss – WO K 2)**

Inkrafttreten 01.07.2024

JA  NEIN => einstimmig angenommen

Modifizierung: Kreisliga nicht durchgestrichen

## **Antrag 19 (Schiedsrichterausschuss – SRO 3.1)**

Inkrafttreten 01.07.2024

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 20 (Schiedsrichterausschuss – SRO 4.1)**

Inkrafttreten ab sofort

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 21 (Schiedsrichterausschuss – SRO 5.4)**

Inkrafttreten ab sofort

JA  NEIN => einstimmig angenommen

Modifizierung: schwarzes langärmeliges Hemd oder vom Verband vorgeschriebenes Shirt oder Jacke

## **Kreiswart Gießen verlässt die Sitzung um 15.10 Uhr**

## **Antrag 22 (Schiedsrichterausschuss – SRO 5.6)**

Inkrafttreten ab sofort

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 23 (Schiedsrichterausschuss – SRO 7.1)**

Inkrafttreten ab sofort

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 24 (Schiedsrichterausschuss – SRO 7.2)**

Inkrafttreten ab sofort

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 25 (Schiedsrichterausschuss – SRO 7.3.1)**

Inkrafttreten ab sofort

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 26 (Schiedsrichterausschuss – SRO 7.5)**

Inkrafttreten ab sofort

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 27 (Schiedsrichterausschuss – SRO 7.6)**

Inkrafttreten ab sofort

JA  NEIN => einstimmig angenommen

## **Antrag 28 (Schiedsrichterausschuss – SRO 7.9)**

Inkrafttreten 01.07.2024

JA  NEIN => einstimmig angenommen

„in Papierform“ streichen

## **Antrag 29 (Senioren Ausschuss – WO J 1)**

Inkrafttreten 01.07.2024

JA     NEIN    => einstimmig angenommen

## **Antrag 30 (Senioren Ausschuss – Durchführungsbestimmungen)**

Inkrafttreten 01.07.2024

JA     NEIN    => einstimmig angenommen

## **Antrag 31 (Vorstand)**

Inkrafttreten 01.07.2024

36 JA     1 NEIN    => mehrheitlich angenommen

### **Modifizierung:**

**Grundabgabe: 120€**

**Hessenliga/Verbandsliga: 120€**

**Bezirksoberliga/Bezirksliga/Bezirksklasse 100€**

**Kreisliga/1.-3.Kreisklasse 85€**

**Nachwuchsklasse 25€**

### **7.3 Sonstige Anträge**

Es wurden keine weiteren Anträge gestellt.

### **TOP 8 Verschiedenes**

Auf die Rückfrage, wieso den Vereinen weiterhin der digitale Plopp in Rechnung gestellt wird, erläutert Ursula Luh-Fleischer, dass die Kosten für die Produktion des Plopp nicht günstiger sind wie mit der vorherigen Druckversion. Es wird mehr Geld für Berichte, Bilder und Inhalte investiert, zudem hat sich die Seitenzahl erhöht, welche entsprechend layoutet werden muss. Ein weiterer Vorteil der digitalen Ausgabe ist, dass diese breit in die Vereine gestreut werden kann. HAIN ergänzt, dass aus seiner Sicht ein Verbandsmagazin ein wichtiges Werkzeug für die Außenwirkung sei. Die Qualität des Plopp habe sich mit der Überführung in die digitale Version erhöht. Es wird der Wunsch geäußert, die Zugriffszahlen auf das digitale Magazin im Rahmen des Verbandstages in den Bericht der Öffentlichkeitsarbeit zu kommunizieren.

Andreas Hain gibt einen Überblick über die bevorstehende Turnierlizenz.

Die Turnierlizenz kann ab Ende April beantragt werden. Die Beantragung der Turnierlizenz werde über myTischtennis erfolgen. Es gebe für Jugendliche zwei Turnierlizenzarten. Bei der eingeschränkten TL werde sich für den Spieler nichts ändern. Die Meldung müsse bei dieser TL vom Verein erfolgen. Eine bargeldlose Zahlung soll zukünftig für alle Turniere eingeführt werden (bislang nur für die Turnierserie möglich). Hierzu sei die Turnierlizenz ein wichtiges Werkzeug. Das wichtigste Argument zur TL seien Versicherungs- und Haftungsfragen gewesen, die weiterhin Gültigkeit besäßen.

Ein zusätzlicher Mehrwert der Turnierlizenz, die sogenannte „Turnierwelt“ wird zum 01.07.2025 online gehen. Mit den Einnahmen solle die Turnierwelt und weitere Weiterentwicklungen im Turnierbereich vorangetrieben werden.

Detaillierte Informationen zur Turnierlizenz werden Ende KW10 veröffentlicht.

Ursula LUH-FLEISCHER stellt die neue Eye-Able-Funktion vor, welche vor kurzem auf der HTTV Seite implementiert wurde.

## Termine:

- Der außerordentliche Verbandstag findet voraussichtlich im September 2024 statt.
- Hinweis: Kreise müssen Delegierte auf den Kreistagen wählen, Verbandstag 2025
- Beiratstagung: voraussichtlich 29. März 2025
- Nächster Workshop: Anfang November – Abfrage erfolgt innerhalb des Beirats.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt Andreas Hain allen Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Tagung und wünscht einen schönen Nachmittag.

Pohlheim, 02.03.2024  
Versammlungsleiter:



Andreas Hain  
Präsident

Protokollführung:



Tobias Senst  
Protokollant

Anlage: Anwesenheitsliste